

"Simuliert..."

Lesung und Gespräch mit Thorsten Küper

Freitag, 22. Februar 08,
Beginn: 20 Uhr
Haus des Buches
Gerichtsweg 28

Thorsten Küper stellt Erzählungen vor, die in der Tradition des Cyberpunk stehen. Cyberpunk (gebildet aus Cyber und Punk) ist eine dystopische Richtung der Science-Fiction-Literatur, welche in den 1980er Jahren entstand. Der Begriff wurde von Gardner Dozois geprägt, um die Werke von William Gibson (speziell Neuromancer) zu beschreiben.



Thorsten Küper, Jahrgang 69. Physiker, Lehrer an einer Herner Schule. Küper schreibt seit 2000 Kurzgeschichten, die im Computermagazin „c't“, in „Alien Contact“, „Nova“, der Reihe „Visionen“, sowie in verschiedenen Anthologien veröffentlicht wurden. Dafür hat er bisher insgesamt elf Nominierungen für den Deutschen Science Fiction Preis und den Kurd Lasswitz Preis eingeheimst. In den letzten beiden Jahren belegte er beim DSFP zweimal hintereinander den zweiten Platz. Küper ist Blogger und kommentiert in seinem Weblog www.kueperpunk.de Neuigkeiten aus den Bereichen Netzkultur, Medien, Wissenschaft, Computerspiele, Science Fiction und Gesellschaft. Auf seiner Homepage www.sublevel12.de veröffentlicht er regelmäßig satirische Texte, Stories, neue Buch- und Filmkritiken. Seine Begeisterung für Filme geht soweit, dass er gemeinsam mit dem Thunderbolt Video Projekt eigene Kurzfilme dreht. Ausschnitte davon oder auch ganze Videos kann man ebenfalls auf seiner Homepage www.sublevel12.de sehen.

Bibliographischer Überblick (unvollständig):

- 2000 „Der Literat“, in: „c't“ 7/2000
- 2000 „Biomasse“, in: „c't“ 20-21/2000
- 2000 „Sinzigs Arche / Ein normaler Tag im Leben eines Gottes“, 2 Erzählungen, Hanau: G. Meyers Taschenbuchverlag
- 2001 „Der Tank“, in: „c't“ 8-9/2001
- 2001 „Dvoraks letzte Symphonie“, in: „Solar Tales 3“, Halle: Solar X
- 2001 „Jenkins Zuflucht“, in: „Jenseits des Happy Ends“, Köln; Frankfurt am Main: BeJot-Verlag; Dass. In: „Solar X 138“, Halle: Solar X
- 2002 „Neum...“, in: „c't“ 5-6/2002
- 2002 „Wenn Dich der Bluesman holen kommt“, in: „AC Jahrbuch 1“, Berlin: Shayol und online in AC 47
- 2002 „Als Gott vom Himmel fiel“, in: „Solar Tales 8“, Halle: Solar X
- 2002 „Sublevel12“, in: „M@usetol“, Hanau: Verlag Robert Richter
- 2003 „Radio Orbit“, in: „c't“ 5-6/2003
- 2003 „Hayun“, in: „Nova 2“
- 2003 „Mein Verleger und ich“, in: „Criminalis 2“. Dass. 2004: in: „Mords-Eifel“, Hillesheim: KBV
- 2004 „Projekt 38“, in: „Nova 4“
- 2004 „Parasiten“, in: „c't“ 16-17/2004
- 2004 „Njomwegs Krankheit“, in: „Walfred Goreng“, Nittendorf: Wurdack
- 2004 „Der Atem Gottes“, in: „Der Atem Gottes – Visionen 2004“, Berlin: Shayol
- 2005 „Warten auf Kogai“, in: „Nova 7“
- 2005 „Das Festtagsprogramm“, in: „Überschuss“, Nittendorf: Wurdack
- 2005 „Spiegelbild des Teufels“, in: „Die Legende von Eden – Visionen 2005“, Berlin: Shayol
- 2006 „Exopersona“, in: „Nova 10“
- 2007 „Modus Dei“, in: „Der Moloch – Visionen 4“, Berlin: Shayol

Drehbücher im Rahmen der Thunderbolt-Videoprojekte:

- 2002 „Between the line“
- 2002 „Versuch zu lächeln“
- 2004 „Frauen“
- 2006 „Herr J.“